

*Abend ist's, die Sonne ist verschwunden,
Und der Mond strahlt Silberglanz;
So entfliehn des Lebens schönste Stunden,
Fliehn vorüber wie im Tanz.*

Text zu Mozarts Abendempfindung
von Joachim Heinrich Campe

Sehr traurig müssen wir Abschied nehmen von unserem Ehemann, Vater,
Papapa, Bruder, Schwiegervater und Schwager

Rainer von Falkenstein

Geboren am 1. Juni 1936, gestorben am 1. Februar 2023

Unerwartet ist er während einem kurzen Spitalaufenthalt friedlich
eingeschlafen.

Seiner Liebe zur klassischen Musik, der Passion am Kochen, dem
Interesse an politischen Betrachtungen des vergangenen und aktuellen
Weltgeschehens sowie seinem Faible für Sprachen ging er bis zuletzt nach.

Wir sind dankbar für seine Grosszügigkeit im Denken und Handeln und für
die vielen schönen Erinnerungen, die uns von ihm bleiben. Er fehlt uns sehr.

In stiller Trauer

Vera von Falkenstein-Wirth

Patricia von Falkenstein

Annina von Falkenstein

Benjamin von Falkenstein

Robin und Martina von Falkenstein-Hewel

Rosmarie von Falkenstein

Heidi und Klaus Ehrenberger-Wirth mit Familie

Erica und Leonardo Gallozzi-Wirth

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten
Familienkreis statt.

Traueradresse:

Vera von Falkenstein-Wirth, Reservoirstrasse 11, 4104 Oberwil

Wer möchte, ist eingeladen, etwas an die Stiftung zur Förderung der
Musik-Akademie Basel Solidaritätsfonds zu spenden (Basler Kantonalbank,
IBAN CH03 0077 0251 8365 2200 9, Vermerk «Rainer von Falkenstein»).